

Kreissparkasse: Gute Entwicklung dank hohem Wachstum im Kreditgeschäft

Für das vergangene Jahr weist die Kreissparkasse Heidenheim nochmals eine deutliche Steigerung im Einlagen- und Kreditgeschäft aus. Die Bilanzsumme wächst deutlich auf über zwei Milliarden Euro an.

Die Kreissparkasse Heidenheim setzte auch 2018 ihren soliden Wachstumskurs fort. Trotz wirtschaftlich herausfordernder Bedingungen wie Niedrig- und Negativzinspolitik, hohem Regulierungsdruck und der beschleunigten Digitalisierung hat das Kreditinstitut im vergangenen Jahr in vielen Bereichen deutlich zugelegt. Das Betriebsergebnis vor Bewertung¹ belief sich auf insgesamt 16,7 Mio. Euro.

Starkes Kundengeschäft lässt Bilanzsumme ansteigen

Die Bilanzsumme erhöhte sich zum 31.12.2018 um ca. 8,5 % bzw. 165 Mio. Euro auf mittlerweile 2,1 Mrd. Euro. Das Wachstum ist auf die positive Entwicklung im Kredit- und Einlagengeschäft zurückzuführen. „Dies spiegelt unsere starke Marktposition wider. Die Kunden vertrauen uns“, fasst Dieter Steck, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim, zusammen. Sowohl die Kundeneinlagen als auch die Kundenkredite konnten im Geschäftsjahr 2018 erneut deutlich gesteigert werden. So stiegen die bilanziellen Einlagen um 68,3 Mio. Euro auf 1,512 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Wachstum von 4,7 %. „Der Einlagenzuwachs zeigt, dass die Kreissparkasse als sicherer Anlageort gefragt ist“, so Dieter Steck.

Das Kundenkreditgeschäft nach Tilgungen betrug zum Stichtag 31. Dezember 2018 1,288 Mrd. Euro, dies entspricht einem Zuwachs von

¹ Interne Darstellung, bei der periodenfremde und außergewöhnliche Posten bereinigt sind.

6,5 % (+ 78,3 Mio. Euro) nach Tilgungen gegenüber dem Vorjahr. „In dem stark umkämpften Markt der Unternehmenskredite unterstützen wir als Marktführer die Investitionstätigkeit unserer Kunden. Wir sind der Partner für Unternehmen, Selbständige, Handwerker, den gewerblichen Mittelstand sowie die Landwirtschaft. Die Kreditvergabe ist ein wichtiger Indikator der wirtschaftlichen Entwicklung“, sagt Dieter Steck. Auch die Nachfrage nach Immobilienfinanzierungen im Privatkundenbereich ist ungebrochen hoch. Nicht zuletzt aufgrund der Geldpolitik der EZB ist Immobilieneigentum auch in der Breite besonders begehrt. Der Umsatz der Immobilienmakler erreichte mit einem Wachstum von 20 % ein neues Rekordergebnis von rund 18 Mio. Euro. Im Gegenzug pendelte sich, nach den überdurchschnittlichen Ergebnissen der Vorjahre, das in Kooperation mit der Landesbausparkasse Südwest (LBS) vermittelte Bauspargeschäft bei 76 Mio. Euro ein. Mit der Einführung des Baukindergeldes für Familien hat die Bundesregierung im vergangenen Jahr einen weiteren Anreiz beim Thema Eigenheim gesetzt. Die qualifizierte Beratung zu verschiedenen Fördermitteln ist auch für die Kreissparkasse Heidenheim fester Bestandteil ihrer Kundenbetreuung. So wurde sie für die erfolgreiche Vermittlung von Förderkrediten im privaten und gewerblichen Kundengeschäft kürzlich von der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als „Premium-Partner Förderberatung“ ausgezeichnet. „Vertrauen und Nähe sind gerade bei komplexen Finanzierungsentscheidungen für den Kunden essentiell“, sagt Dieter Steck. Immer mehr Dynamik zeigt sich auch im Bereich der Neugründungen und Start-ups. „Unsere Beraterinnen und Berater sind in den innovativen Netzwerken unseres Geschäftsgebietes aktiv und nah an den Themen der künftigen Unternehmergegeneration“, berichtet Dieter Steck.

Wertpapiersparen unerlässlich

Immer mehr Kunden investieren in Wertpapiere. Die Zahl der Kundenkäufe bei der Kreissparkasse betrug im letzten Jahr 133 Mio. Euro (+ 21 %). „Wertpapiere wie Aktien oder Fonds bieten bei einer langfristig orientierten Anlage Chancen auf eine höhere Rendite. Durch den langfristigen Anlagehorizont werden Schwankungen an den Aktienmärkten ausgeglichen“, erklärt Thomas Schöpplein, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Heidenheim. Regelmäßiges Wertpapiersparen ist bereits mit geringen Monatsraten möglich. „Die Planung des Vermögensaufbaus ist in Zeiten des anhaltenden Zinstiefs wichtiger denn je. Unsere Aufgabe ist es daher unsere Kunden aktiv zu beraten“, so Thomas

Schöpplein. Im Bereich der Vermittlung von Lebens- und Rentenversicherungen wurde eine Beitragssumme von insgesamt 18,2 Mio. Euro erzielt.

Geschäftsentwicklung 2018: Kapital- und Ertragslage

Das Ergebnis aus Zins- und Provisionsüberschüssen inklusive der ordentlichen Erträge belief sich auf 45,9 Mio. Euro und liegt damit leicht unter Vorjahresniveau. Der Verwaltungsaufwand erhöhte sich insbesondere aufgrund von regulatorischen Kosten auf 31,6 Mio. Euro. Mit Ausnahme des durch einen positiven Sondereffekt geprägten Geschäftsjahres 2017, liegt das Betriebsergebnis vor Bewertung¹ mit 16,7 Mio. Euro auf dem Niveau der Vorjahre. Die Gesamtkapitalquote der Kreissparkasse Heidenheim beträgt 18,95 %. Damit erfüllt das Finanzinstitut weiterhin problemlos alle aufsichtsrechtlichen Anforderungen. Mit dem Jahresergebnis 2018 kann die Kreissparkasse ihre Substanz kräftigen und ihr Eigenkapital ausbauen. Dadurch schaffe das Finanzinstitut eine zuverlässige Basis für das Kreditgeschäft in den kommenden Jahren, so Dieter Steck.

Innovationstreiber und Qualitätsführer

„Privatkunden und Unternehmen bauen verstärkt auf unser ganzheitliches Angebot, unsere Ortsnähe und die persönlichen Ansprechpartner, verbunden mit dem digitalen Komfort, den wir mit unseren vielfältigen Lösungen bieten“, beschreibt Dieter Steck. In 2018 nutzten rund 70 % der Kunden die Funktionen des Online-Bankings. Über die Hälfte dieser Nutzerinnen und Nutzer erhalten ihre Kontoauszüge, Vertrags- und Versicherungsdokumente, Wertpapierabrechnungen und Steuerbescheinigungen bequem ins Elektronische Postfach eingestellt. Die Anzahl der Besuche in der Internet-Filiale der Kreissparkasse erhöhte sich um ca. 33 % auf 6,1 Mio., dabei wurden 24,7 Mio. Seitenaufrufe generiert. Der beleglose Zahlungsverkehr nimmt ebenso weiter zu. Rund 95 % der Zahlungsaufträge wurden im letzten Jahr online abgewickelt. Zudem erfreuen sich das kontaktlose Bezahlen mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) und das mobile Bezahlen via Smartphone zunehmender Beliebtheit. „Rund 60.000 Sparkassen-Cards verfügen heute schon über die Funktion des kontaktlosen Bezahlens. In 2020 werden dann nahezu alle Debitkarten damit ausgestattet sein“, erklärt Dieter Steck. Ebenso steigt kontinuierlich die Nutzerzahl der mobilen Banking-App „Sparkasse“, die in 2018 von der Stiftung Warentest abermals zum Testsieger gekürt wurde. Derzeit verwenden rd. 13.000 Kunden der Kreissparkasse Heidenheim die Sparkassen-App (ca. + 30

%). „Wir bieten vielfältige Möglichkeiten für das persönliche Finanzmanagement und der Kunde entscheidet“, sagt Dieter Steck. Ergänzt wird das digitale Sortiment seit diesem Jahr durch den elektronischen Safe. Wichtige Dokumente wie Ausweise, Zeugnisse, Verträge, Versicherungspolizen, Steuerunterlagen, Kaufbelege oder Passwörter können dabei im persönlichen elektronischen Safe hinterlegt und jederzeit weltweit digital abgerufen werden. Ebenso wird das Multibanking, bei dem neben den Konten bei der Kreissparkasse auch die Konten bei anderen Finanzinstituten tagesaktuell im Online-Banking angezeigt werden, stetig ausgebaut.

„Wir erleben eine steigende Nachfrage nach digitalen Leistungen. Zeitgleich wächst jedoch die Anzahl der Menschen, die sich bei komplexen Finanzfragen eine persönliche Beratung wünschen“, sagt Dieter Steck. Zum dritten Mal in Folge wurde die Kreissparkasse durch die Zeitung DIE WELT für ihre Beratungsqualität gewürdigt. Im Geschäftsjahr 2018 wurde sie in allen bewerteten Kategorien unter den regionalen und überregionalen Wettbewerbern ausgezeichnet: Beste Beratung für Firmenkunden, beste Beratung im Private Banking, beste Beratung für Privatkunden, beste Beratung bei der Baufinanzierung und beste Beratung in der Immobilienvermittlung. „Die erneute Auszeichnung ist für uns Ansporn die Zufriedenheit unserer Kunden auch weiterhin zu gewährleisten“, so Dieter Steck.

Auch das telefonische Kundenservicecenter mit 11 qualifizierten Bankkaufleuten konnte in rund 140.000 Gesprächen (+ 14 %) im letzten Jahr unter Beweis stellen, dass Kundenanliegen auch über diesen Weg schnell und unkompliziert bearbeitet werden können.

Engagement für den Landkreis

Ihre Verbundenheit zum Landkreis Heidenheim unterstreicht die Kreissparkasse durch eine Vielzahl gesellschaftlicher Maßnahmen. Das Finanzinstitut unterstützte im abgelaufenen Jahr soziale, kulturelle, wirtschaftliche, umweltbezogene und sportliche Einrichtungen mit über 500.000 Euro. „Kultur, Vereinsleben, eine intakte Natur, all das ist wichtig, um langfristig gut und gerne in unserer Region zu leben und zu arbeiten“, erläutert Dieter Steck das Engagement. So tritt das Kreditinstitut in 2019 als Hauptsponsor anlässlich „100 Jahre Naturtheater“ auf und zeichnet gemeinsam mit der Hanns-Voith-Stiftung zum nun siebten Mal ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger mit dem gleichnamigen Bürgerpreis aus. Ferner wurde die eigene Sparkassen-Bürger-Stiftung um weitere 25.000 Euro auf nun 1,475 Mio. Euro aufgestockt.

Das in 2018 verliehene Prädikat „SOZIAL ENGAGIERT“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg sowie der Caritas und Diakonie in Baden-Württemberg unterstreicht welche soziale Verantwortung die Kreissparkasse in der Region übernimmt.

Die Kreissparkasse Heidenheim als Arbeitgeber

„Die Basis für die vertrauensvolle und gute Betreuung unserer Kunden sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, betont Dieter Steck. Als regionaler Arbeitgeber bietet die Kreissparkasse 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern qualifizierte Arbeitsplätze. Die Ausbildungsquote beläuft sich auf rund 10 %, damit ermöglicht das Finanzinstitut jungen Menschen den erfolgreichen Weg ins Berufsleben.



BU: Der Vorstandsvorsitzende Dieter Steck (re.) und sein Stellvertreter Thomas Schöppllein präsentieren die Bilanz für das zurückliegende Jahr 2018. (Bild: Foto Becker)

Kontakt:
Eva Baß
Pressesprecherin Kreissparkasse Heidenheim
Telefon 07321 344 - 1730
Telefax 07321 344 - 81730
E-Mail eva.bass@ksk-heidenheim.de
Web: www.ksk-heidenheim.de